

LOTTO-Mitarbeiter spenden für OstseeHospiz



Dr. Katharina Moritz erhält den Spendenscheck vom Team LOTTO MV, überreicht durch Mitarbeiterin Cornelia Bening und Geschäftsführer Dr. Ait Stapelfeld. (Foto: LOTTO MV)

Rostock – Was für eine Mammutaufgabe: Bis 2023 möchte die Chirurgin und Palliativmedizinerin Dr. Katharina Moritz ihren Traum verwirklichen. In Neubukow soll ihr OstseeHospiz – das erste Tageshospiz in MV – entstehen, das gerade im Landkreis Rostock eine wichtige Lücke schließt. LOTTO Mecklenburg-Vorpommern setzt sich bereits seit 30 Jahren für das Gemeinwohl der Menschen in MV ein und wollte auch in diesem Falle behilflich werden. Allerdings anders als sonst.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst initiierten im Dezember eine interne Weihnachtstombola für das 64-köpfige Team. 1.236,11 Euro kamen damit insgesamt für das wegweisende Projekt zusammen. Darüber hinaus wurde auf den Online-Plattformen von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern für das besondere soziale Projekt geworben. Am 12. Januar 2022 erfolgte nun die offizielle Scheckübergabe.

„Was für ein Erfolg. Mit einer solchen Summe hätten wir nie gerechnet. Doch das Thema lag einfach vielen am Herzen. Da

waren die Geschenke fast zweitrangig“, freut sich LOTTO-Mitarbeiterin Cornelia Bening, die die Tombola gemeinsam mit einer Kollegin umgesetzt hat.